

Unser Angebot

Wir bieten psychisch erkrankten Frauen den Rahmen einer offenen Therapiestation mit vielfältigem Therapieangebot. Speziell Müttern mit kleinen Kindern bieten wir eine adäquate Therapie, ohne dass sie sich durch den stationären Aufenthalt von ihrem Kind trennen müssen. Die Mutter-Kind-Unterbringung erfolgt in kindgerecht gestalteten Einzelzimmern, Frauen ohne Kind sind in Mehrbettzimmern untergebracht.

Wer kommt zu uns?

Wir behandeln Frauen mit Erkrankungen wie:

- schizophrene und andere Psychosen
- Depressionen / affektive Störungen
- Belastungsstörungen, Angststörungen
- Persönlichkeitsstörungen
- posttraumatische Belastungsstörungen
- postpartale psychiatrische Störungen

Unser Team

- Ärzte
- Psychologen
- Pflege (Fach)-personal
- Kinderkrankenpfleger
- Erzieher
- Sozialpädagogen
- Kunsttherapeuten
- Konsilärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Kinderheilkunde, Gynäkologie etc.

Kontakt

kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost

Klinik für Psychosomatik, Psychotherapie und Psychiatrie
Mutter-Kind- und Frauenstation
Casinostraße 71 | Haus 71
85540 Haar

Chefarzt

Dr. Till Krauseneck

Anmeldung und Information

Station Haus 71

Telefon | 089-4562-3626

Web | kbo-iak.de

Hinweis:

Für einen besseren Lesefluss schließt die männliche Form die weibliche ein.

Sie erreichen uns:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Mit der S4 Ebersberg-Geltendorf, Haltestelle Haar, anschließend mit der Buslinie 243 (Richtung Neuzeferloh, Ostring) bzw. mit der Buslinie 285 (Richtung Feldkirchen) bis zur Haltestelle IAK-Klinikum München Ost I (Zentralpforte)

Mit dem Auto: • Autobahn A99 bis Ausfahrt Haar, rechts in die Wasserburger Landstraße (B 304) in Richtung München bis Haar, an der Kreuzung Vockestraße (B 471)/Wasserburger Landstraße (B 304) rechts abbiegen und der Ausschilderung Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost folgen. • Autobahn A94, Ausfahrt Feldkirchen-Ost, B 471 in Richtung Haar und der Ausschilderung folgen.

Frauenstation mit Mutter-Kind-Einheit



Klinik für Psychosomatik, Psychotherapie und Psychiatrie



Was bieten wir an?

- Erarbeitung Ihrer individuellen Therapieziele mittels eines Therapievertrags
- medizinisch-psychiatrische Behandlung mit wöchentlichen Arztvisiten
- Regelmäßige Einzelgespräche mit einem Therapeuten aus unserem Einzeltherapeuten-Team
- Individuelle Bezugspflege
- Psychoedukationsgruppen zum Thema Angst / Depression und Anspannung / Emotionale Instabilität
- Therapeutische Gruppen (offene Gesprächsgruppe, interaktionszentrierte Gruppe)
- Kunst-, Musik-, Bewegungstherapie, psychotherapeutisches Reiten
- Unterstützung und Beratung durch Sozialpädagogen, Psychologen
- Partnerberatung mit therapeutischen Gesprächen

Speziell für die Patientinnen mit Kind:

- Unterstützung beim Umgang mit dem Kind durch Erzieherin und Kinderkrankenschwester
- Diagnose und Therapie der Mutter-Kind-Interaktion
- psychoedukatives Training für Mutter und Kind (Müttergruppe)
- Hilfeplanung für Erziehungshilfen und Frühförderung mit Jugendamt und Frühförderstellen

In Zusammenarbeit mit dem kbo-Heckscher-Klinikum für Kinder- und Jugendpsychiatrie findet in unseren Räumlichkeiten eine konsiliarische Sprechstunde mit einer Kinder- und Jugendpsychiaterin statt.

Unser therapeutisches Konzept:

Frauen mit akuten psychiatrischen Erkrankungen sollen durch die Aufnahme entlastet werden. Eine rasche Genesung soll durch den sicheren Rahmen der Frauenstation und die Integration krankheitsrelevanter frauenspezifischer Themen erfolgen. Unsere umfassende Betreuung soll sich positiv auf die Bindungsentwicklung zwischen Mutter und Kind auswirken. Während des Aufenthaltes soll die Mutter entlastet, das Verhältnis zum Kind nachhaltig auf Dauer verbessert werden.

Aufnahmekriterien (nur für Mütter mit begleitenden Kindern):

- es hat ein Vorgespräch stattgefunden
- es liegt ein aktuelles kinderärztliches Gesundheitszeugnis vor
- die Mutter ist bereit, sich stationär behandeln zu lassen
- das Kind ist im Alter von 0 – 4 Jahren
- die Mutter kann mit Hilfestellung Verantwortung für das Kind übernehmen
- Säuglingsnahrung, Windeln etc. werden in der Regel mitgebracht